Bedienungsanleitung

# Digitaler HDTV Kombi S/T Receiver

## COMMON INTERFACE

**DEUTSCH**

KOMBI HD-CI-USB_V.0158

# *Inhalt*

Inhalt ..... 2
Allgemeines ..... 3
Leisten Sie einen Beitrag zum Umweltschutz ..... 3
Sicherheits- und Aufstellhinweise ..... 4
Bedienelemente, Anzeigen und Anschlüsse ..... 6
Anschließen des Receivers ..... 7
Fernbedienung ..... 9
Erstinstallation ..... 10
Bedienung des Receivers ..... 13
Einstellungen ..... 15
- Einstellungen – Allgemein ..... 15
- Einstellungen – Bild ..... 16
- Einstellungen – Ton ..... 18
- Einstellungen – Untertitel ..... 18
- Einstellungen – Bildschirmgrafik (Option) ..... 19
- Einstellungen – Kindersicherung ..... 20
- Kindersicherung - Gerätesperre ..... 20
- Kindersicherung – PIN ändern ..... 20

Installation ..... 21
- Installation – Empfangskonfiguration DVB-T ..... 21
- Installation – Empfangskonfiguration SAT ..... 22
- Installation – Sendersuche DVB-T ..... 23
- Installation – Sendersuche SAT ..... 25
- Installation – Werkszustand ..... 26
- Installation – Softwareupdate ..... 27
- Installation – Common Interface ..... 29

Senderliste ..... 30
- Senderliste – Gesamtliste bearbeiten ..... 30
- Senderliste – Favoritenliste bearbeiten ..... 30
- Senderliste – Antenne löschen ..... 31

Timer ..... 32
- Timer – Aufnahme-Timer ..... 32
- Timer – Sleep-Timer ..... 33

Information ..... 34
Videotext ..... 34
EPG – Elektronischer Programmführer ..... 35
Anschluß des Receivers an einen PC ..... 35
Software-Update über USB-Schnittstelle ..... 35
Anschluß externer Aufnahmespeicher (Option) ..... 36
Aufnahmeliste ..... 37

Aufnahmen umbenennen ..... 38
Betrieb mit externem Aufnahmespeicher (Option) ..... 39
Aufnahme ..... 39
Programmwahl während einer Aufnahme ..... 39
Timeshift-Funktion ..... 40
Wiedergabe ..... 40
Auswahl der Audio-Spur bei Aufnahmen ..... 40
Schneller Vor- und Rücklauf ..... 41
Marken setzen und verwalten ..... 42
Fehlersuche ..... 43
Technische Daten ..... 44

# *Allgemeines*

## Garantie

Die Garantiezeit beginnt mit dem Kauf des Gerätes. Diesen Zeitpunkt weisen Sie bitte durch den Kaufbeleg (Kassenzettel, Rechnung, Lieferschein u. ä.) nach. Bewahren Sie diese Unterlagen bitte sorgfältig auf. Unsere Garantieleistung richtet sich nach unseren, zum Zeitpunkt des Kaufes gültigen, Garantiebedingungen. Bringen Sie im Reparaturfall bitte das Gerät zu Ihrem Fachhändler oder senden Sie es dorthin ein.

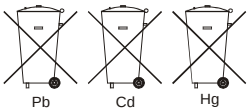
CE

Das Gerät ist mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet und entspricht damit den wesentlichen Anforderungen der Europäischen Richtlinien 2004/108/EG, elektromagnetische Verträglichkeit und 2006/95/EG, elektrische Sicherheit.

# *Leisten Sie einen Beitrag zum Umweltschutz*

Batterien/Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien zurückzugeben. Sie können Ihre alten Batterien kostenlos bei öffentlichen Sammelstellen Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Batterien der betreffenden Art verkauft werden
Diese Zeichen finden Sie auf schadstoffhaltigen Batterien:

**Pb** = Batterie enthält Blei
**Cd** = Batterie enthält Cadmium
**Hg** = Batterie enthält Quecksilber

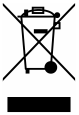



## Entsorgungshinweis für Verpackungen

Verpackungen und Packhilfsmittel sind recyclingfähig und sollen grundsätzlich der Wiederverwertung zugeführt werden.
Verpackungsmaterialien wie z. B. Folienbeutel gehören nicht in Kinderhände.

## Hinweise zum Umweltschutz

Wenn dieses Gerät eines Tages ausgedient hat, sollten Sie es nicht einfach in den Hausmüll werfen. Sicher gibt es in Ihrer Gemeinde einen Wertstoff- oder Recyclinghof, über den Altgeräte angenommen und einer Verwertung zugeführt werden.



# *Sicherheits- und Aufstellhinweise*

Alle von uns vertriebenen Geräte entsprechen den bei Kauf gültigen Sicherheitsbestimmungen und sind bei bestimmungsgemäßem Gebrauch **grundsätzlich sicher!** Beachten Sie bitte die nachfolgenden Hinweise, um mögliche Gefahren, Beschädigungen oder Fehlfunktionen zu vermeiden:

## Aufstellort

Stellen Sie das Gerät auf einen festen, sicheren und horizontalen Untergrund. Sorgen Sie für gute Belüftung. Stellen Sie das Gerät nicht auf Betten, Sofas, weiche Teppiche oder ähnliche Oberflächen, da hierbei die Lüftungsschlitze am Boden verdeckt werden und die notwendige Luftzirkulation unterbrochen wird. Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsschlitze am Gerätedeckel nicht abgedeckt sind z. B. durch darauf liegende Zeitungen, Tischdecken oder Gardinen. Dies könnte möglicherweise zu einem Gerätebrand führen.

Die beim Betrieb entstehende Wärme muss durch ausreichende Luftzirkulation abgeführt werden. Deshalb darf das Gerät nicht abgedeckt oder in einem geschlossenen Schrank untergebracht werden.

Sorgen Sie für einen Freiraum von mindestens 10 cm um das Gerät. Heizungen oder andere Wärmequellen in Gerätenähe können zu Fehlfunktionen oder Beschädigungen des Gerätes führen. Es dürfen keine offenen Brandquellen, wie z.B. brennende Kerzen auf das Gerät gestellt werden.

Der Standort darf nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit, z.B. Küche oder Sauna, gewählt werden, da Niederschläge von Kondenswasser zur Beschädigung des Gerätes führen können.

Das Gerät ist für die Verwendung in trockener Umgebung und in gemäßigtem Klima vorgesehen und darf **nicht** Tropf- oder Spritzwasser ausgesetzt werden.

Wird das Gerät von einem kalten an einen warmen Ort gebracht kann Kondensfeuchtigkeit im Gerät entstehen. Das Gerät einige Stunden ausgeschaltet lassen.

## Netzanschluss

**ACHTUNG:**
Das Gerät darf nur an eine Netzspannung von 230 V~/50 Hz angeschlossen werden.
Der Netzstecker muss jederzeit erreichbar sein, um das Gerät vom Netz trennen zu können.

Der Netzstecker des Gerätes darf erst angeschlossen werden, nachdem die Installation vorschriftsmäßig beendet ist. Wenn der Netzstecker des Gerätes defekt ist bzw. wenn das Gerät sonstige Schäden aufweist, darf es nicht in Betrieb genommen werden. Beim Abziehen des Netzkabels von der Steckdose am Netzstecker ziehen – nicht am Kabel.

Vermeiden Sie den Kontakt des Gerätes mit Wasser oder Feuchtigkeit. Nehmen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Badewannen, Swimmingpools oder spritzendem Wasser in Betrieb.

Stellen Sie keine Behälter mit Flüssigkeit, z.B. Blumenvasen, auf das Gerät. Diese könnten umfallen, und die auslaufende Flüssigkeit kann zu erheblicher Beschädigung bzw. zum Risiko eines elektrischen Schlages führen.

Ziehen Sie unbedingt sofort den Netzstecker aus der Steckdose, falls unbeabsichtigt Flüssigkeiten oder Fremdkörper ins Gerät gelangt sind. Vor Wiederverwendung das Gerät von einem Fachmann überprüfen lassen.

Öffnen Sie das Gerät auf keinen Fall – dies darf nur der Fachmann.

Kinder nicht unbeaufsichtigt am Gerät hantieren lassen. Fremdkörper, z.B. Nadeln, Münzen, etc., dürfen nicht in das Innere des Gerätes fallen.

Die Anschlusskontakte auf der Geräterückseite nicht mit metallischen Gegenständen oder den Fingern berühren. Die Folge können Kurzschlüsse sein.

Das Gerät nur an einer geerdeten Netzsteckdose anschließen! Die Steckdose sollte möglichst nah am Gerät sein. Zur Netzverbindung Netzstecker vollständig in die Steckdose stecken.

Das Gerät nicht in der Nähe von Geräten aufstellen, die starke Magnetfelder erzeugen (z.B. Motoren, Lautsprecher, Transformatoren). Verwenden Sie einen geeigneten, leicht zugänglichen Netzanschluss und vermeiden Sie die Verwendung von Mehrfachsteckdosen!

Netzstecker nicht mit nassen Händen anfassen, Gefahr eines elektrischen Schlages! Bei Störungen oder Rauch- und Geruchsbildung aus dem Gehäuse sofort Netzstecker aus der Steckdose ziehen!

Sollten Wasser oder Fremdkörper ins Geräteinnere gelangt sein oder wurden Netzkabel/-stecker beschädigt, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden. Das Gerät muss vorher von einem Fachmann (Technischer Kundendienst) überprüft bzw. repariert werden.

Ziehen Sie vor Ausbruch eines Gewitters Antennen- und Netzstecker.

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, z.B. vor Antritt einer längeren Reise, ziehen Sie den Netzstecker. Entnehmen Sie auch die Batterien der Fernbedienung, da diese auslaufen und die Fernbedienung beschädigen können. Normale Batterien dürfen nicht geladen, erhitzt oder ins offene Feuer geworfen werden (**Explosionsgefahr!**).

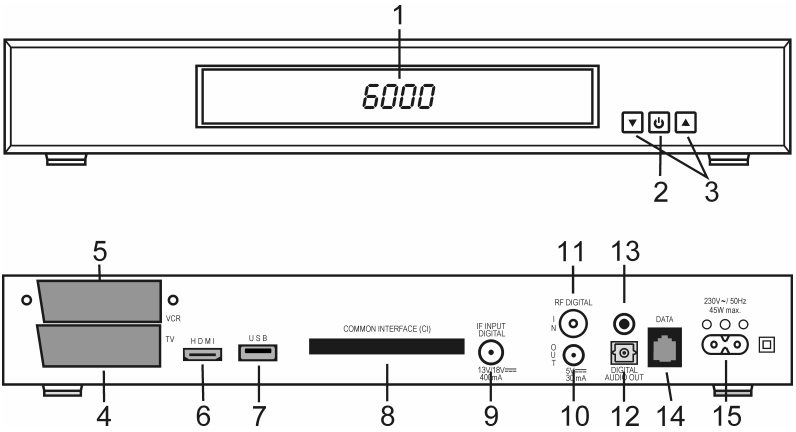
# *Bedienelemente, Anzeigen und Anschlüsse*

## Gerätevorderseite

1 Displayanzeige:

| ***Displayanzeige*** | |
|---|---|
| - | Receiver im Standby-Betrieb. |
| Programmanzeige | Receiver ist eingeschaltet |
| **rEC.** | Timer ist aktiviert |
| **FAIL** | Kurzschluss oder Überlast am Antenneneingang |

2 EIN-/AUS Taste (Standby)
3 Tasten zur Programmumschaltung: ▼ Programm abwärts, ▲ Programm aufwärts




## Geräterückseite

4 TV-Scartbuchse zum Anschluss des Receivers an den Fernseher.
5 VCR-Scartbuchse zum Anschluss eines Videorecorders.
6 HDMI-Buchse für digitale Audio- und Videosignale zum Anschluss an den Fernseher
7 USB-Buchse (Option) zum Anschluß eines externen Aufnahmespeichers und Schnittstelle für Softwareupdate
8 Common Interface Schacht zum Einsetzen von Conditional Access Modulen
9 IF Input Digital - Anschluss für den LNB Ihrer Satellitenantenne.
10 Output - HF-Ausgang zum Anschluß für ein HF-Kabel zur Antennenbuchse des Fernsehers oder Videorecorders.
11 VHF/UHF Input Digital – Antennenbuchse für die Haus- oder Zimmerantenne.
12 Optische Ausgangsbuchse für digitales Audio-Signal.
13 Cinchausgangsbuchse für digitales Audio-Signal.
14 RJ-11-Buchse: Schnittstelle für Softwareupdate
15 Netzbuchse zum Anschluss des Netzkabels.

# *Anschließen des Receivers*

## Satelliten Antenne anschließen

Verbinden Sie das Koaxial-Kabel von Ihrer Satellitenanlage mit der Buchse IF-INPUT DIGITAL (9).
**Achtung: Wird, nach dem Anschluss des Receivers ans Netz, am Bildschirm „Kurzschluss oder Überlast am Antenneneingang!“ eingeblendet, dann ist ein Kurzschluss im LNB-Kabel oder im LNB vorhanden. In diesem Fall muss der Receiver sofort vom Netz getrennt werden, bis der Kurzschluss beseitigt ist.**

## Terrestrische Antenne anschließen

Antennenkabel der Hausantenne oder Zimmerantenne an die Buchse RF DIGITAL IN (11) des Receivers anschließen.
Über diesen Anschluss kann eine Antenne mit Signalverstärker mit einer Gleichspannung von 5VDC (max. 30mA) versorgt werden.
**ACHTUNG:**
**Die Antennenspannung darf nur eingeschaltet werden, wenn die Antenne auch wirklich eine aktive Zimmerantenne mit Signalverstärker ist und diese nicht schon selbst über eine eigene Stromversorgung (Stecker-Netzteil oder ähnliches) mit Spannung versorgt wird. Sonst kann es zu einem Kurzschluss oder zur Zerstörung Ihrer Antenne kommen.**
Die Buchse RF DIGITAL OUT (10) des Receivers kann über ein HF-Kabel mit der Antennenbuchse des Fernsehgerätes verbunden werden (Durchschleiffunktion für analoge Programme).

## Fernsehgerät anschließen

Verbinden Sie den Receiver über die HDMI-Buchse (6) oder alternativ über die TV-Scartbuchse (4) mit dem Fernseher. Dazu benötigen Sie ein HDMI- bzw. ein Scart-Kabel.

## Videorecorder anschließen

Verbinden Sie die Scartbuchse VCR (5) des Receivers durch ein Scartkabel mit der entsprechenden Scartbuchse des Videorecorders.
Wird der Videorecorder auf Wiedergabefunktion geschaltet, dann werden Bild- und Tonsignal des Videorecorders über den Receiver an das Fernsehgerät weitergegeben (Durchschleifbetrieb).

## Digitalen Mehrkanal-Verstärker anschließen

Der Receiver verfügt über eine optische und elektrische DIGITAL AUDIO OUT Buchse (12/13) für das DOLBY DIGITAL Audio-Signal.
Sollte Ihr HIFI-Verstärker über einen entsprechenden Eingang verfügen, dann können Sie diesen Eingang mit der entsprechenden Buchse DIGITAL AUDIO OUT des Receivers verbinden.

## Externe Aufnahmespeicher anschließen (Optional)

An die USB-Buchse (7) können externe Aufnahmespeicher (max. Stromaufnahme 700mA) zum Aufzeichnen von Sendungen angeschlossen werden.
**Wichtiger Hinweis:**

- **Der Receiver muss immer in den Standby-Betrieb geschaltet werden, bevor ein Aufnahmespeicher an der USB-Buchse an- oder abgesteckt wird.**
- **Beachten Sie beim Anschluss von Geräten an die USB-Schnittstelle, dass diese nur für USB2.0-Speichermedien mit einer max. Stromaufnahme von 700mA und mit einer maximalen Speicherkapazität von 500 GB ausgelegt ist.**

## Netzkabel anschließen

Beigepacktes Netzkabel in die Buchse 230V~/50Hz (15) des Receivers stecken.

## Einsetzen der Batterien in die Fernbedienung

Öffnen Sie den Batteriefachdeckel an der Unterseite der Fernbedienung und setzen Sie die beiden Batterien 1,5 V (Typ: AAA) ein.
Achten Sie dabei auf richtige Polung (+ - Symbole richtig zuordnen)!

**HINWEIS:**

- Wenn einzelne Fernbedienbefehle nicht mehr oder nicht richtig ausgeführt werden, sollte der Batteriesatz erneuert werden.
- Bei einem Batteriewechsel immer beide Batterien erneuern.
- Batterien dürfen nicht übermäßiger Wärme ausgesetzt werden. Trockenbatterien dürfen nicht geladen werden.
- Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, z.B. vor Antritt einer längeren Reise, entnehmen Sie die Batterien der Fernbedienung, da diese auslaufen und die Fernbedienung beschädigen können.
- Normale Batterien dürfen nicht geladen, erhitzt oder ins offene Feuer geworfen werden (**Explosionsgefahr!**).
- Beachten Sie die Entsorgungshinweise für Batterien im Abschnitt *„Leisten Sie einen Beitrag zum Umweltschutz“*.

# Fernbedienung

Ton ein/aus

0 … 9
Direkteingabe von Programm-platznummern.Im Menü: Eingabe von Programmparametern

EPG
Aufruf des elektronischen Programmführers EPG

Einblenden der Programminfo

◀▶
Lautstärke regeln
Im Menü: In Listen blättern oder Eingabewerte ändern

▲▼
Programmwechsel
Im Menü: Auswahl der Menüzeile

EXIT
Verlassen des gerade aktiven Menüs oder der OSD-Einblendung

MENU
Aktiviert das Hauptmenü

CH Programmwechsel

TEXT
Aktiviert den Videotext

Ein-/AusTaste

LIST
Anzeige der Senderliste

TV/R LIVE
Umschaltung zwischen TV- und Radiomodus

OK
Öffnen, Bestätigen oder Bearbeiten des gerade markierten Eintrags

Schaltet zwischen den beiden zuletzt gewählten Programmen um

OPTION
Einblendung der Video- und Audio-Optionen

F1 F2
Funktionstasten für Menükurzwahl

VOL Lautstärke regeln

GELB
Öffnet das Informationsmenü

ROT
Löschfunktion in den Menüs

MODE
Taste ohne Funktion

Bei Anschluß von externen Aufnahmespeichern:

- Schneller Rücklauf
- Wiedergabe-Taste
- Pausen-Taste
- Schneller Vorlauf
- Aufnahme-Taste Übernimmt EPG Daten in den Aufnahme-Timer
- F1 F2 Marken setzen und verwalten
- ARCHIVE Öffnet die Aufnahmeliste
- Stopp-Taste - hält die aktuelle Aufnahme oder Wiedergabe an
- GRUN BLAU Funktionstasten zum Umbenennen von Aufnahmen

# *Erstinstallation*

Nachdem Sie die Sicherheitshinweise durchgelesen haben, und die im Kapitel „Anschließen des Receivers“ beschriebenen Schritte erfolgreich durchlaufen wurden, verbinden Sie das Gerät mit dem Stromnetz.
Bei der ersten Inbetriebnahme des Gerätes wird im Display „***I n i t“*** angezeigt und am Bildschirm erscheint das *Willkommen*-Fenster des Installationsassistenten. Achten Sie darauf, daß der Fernseher mit der HDMI-Buchse oder der **TV-Scartbuchse** des Receivers verbunden ist!
Mit Hilfe des Installationsassistenten können Sie auf einfachste Weise die wichtigsten Einstellungen des Digital-Receivers vornehmen.

## Menüsprache

Im ersten Installationsschritt wählen Sie mit den Taster ▲ oder ▼ die gewünschte Sprache aller Menüs aus und bestätigen dies mit **OK**.

| **Willkommen** |
|---|
| Menüsprache [1/12] |
| Deutsch<br>English<br>Italiano<br>Suomi<br>Francais<br>Čeština<br>Türkçe |

## Land

Im nächsten Schritt legen Sie fest in welchem Land Ihr Digital-Receiver betrieben wird. Die Auswahl des Landes erfolgt mit den Tasten ▲ oder ▼ und wird mit **OK** bestätigt. Mit der Taste **EXIT** gelangen Sie wieder in den ersten Installationsschritt und können somit jederzeit Fehleingaben korrigieren.

| **Willkommen** |
|---|
| Land |
| Deutschland<br>Österreich<br>Schweiz<br>Italien<br>Griechenland<br>Portugal<br>Ungarn |

## Antenne

Im nächsten Schritt des Installationsassistenten wählen Sie mit den Tasten ▲ oder ▼ den Satelliten aus der am Anfang der Senderliste stehen soll und bestätigen die Auswahl mit **OK**. Eine Korrektur kann ebenfalls mit der Taste **EXIT** erfolgen.

| **Willkommen** |
|---|
| Antenne (Sat) |
| Astra 19.2<br>Hot Bird<br>Astra 28.2<br>Turksat 1C<br>Sirius 4 |

## Satellitenempfang

Im nächsten Schritt des Installationsassistenten wählen Sie mit den Tasten ▲ oder ▼ den Typ der angeschlossenen Satellitenempfangsanlage aus:

**Standard** oder **SCR (Sat Channel Router)**

| **Willkommen** |
|---|
| Satellitenempfang |
| Standard<br>SCR (Sat Channel Router) |

## Standard

Wählen Sie diese Option, wenn Sie den Receiver an einer herkömmlichen SAT-Anlage betreiben möchten.
Durch Drücken der **OK** Taste werden die benötigten Standard-Einstellungen automatisch gesetzt und die Erstinbetriebnahme abgeschlossen.

HINWEIS:
Wird der Installationsassistent nicht abgeschlossen (z. B. durch einen Netzausfall) oder wird der Receiver in den Werkszustand zurückgesetzt, startet der Receiver wieder mit dem Willkommen-Fenster.

## SCR (Sat Channel Router)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie den Receiver an einem speziellen SCR-Empfangssystem betreiben möchten.

Beim Anschluß des Receivers an eine SCR-SAT-Anlage sind folgende Punkte zu beachten:

- Die Installation des Receivers muss von einer geschulten und qualifizierten Fachkraft durchgeführt werden.
- Da bei SCR Systemen mehrere Receiver an einer Koaxleitung angeschlossen werden, ist zwingend zu beachten dass die angeschlossenen Geräte auch tatsächlich SCR-tauglich sind.
- Jedem Receiver muss ein bestimmter Empfangskanal mit einer Identifikations-nummer (SCR-ID) und der zugehörigen Empfangsfrequenz zugewiesen werden. Die entsprechenden Angaben finden Sie z. B. an der Antennenanschlussdose, in der Anleitung der Antennenanlage oder auf dem SCR-Multischalter.

Wird der Receiver an eine SCR-SAT-Anlage angeschlossen, dann wählen Sie mit den Tasten ▲▼ den Menüpunkt „SCR (Sat Channel Router)“ und bestätigen Sie die Auswahl mit **OK**.
Folgendes Menü wird angezeigt:

| **SCR (Sat Channel…)** | |
|---|---|
| SCR-ID<br>Frequenz | 1<br>1.400 GHz |

| Speichern |
|---|

Im Menüpunkt *SCR-ID* weisen Sie dem Receiver mit den Tasten ◄► die zugehörige ID zu.
Dann bewegen Sie den Cursor mit den Tasten ▲▼ auf die Zeile *Frequenz* und drücken die Taste **OK**. Nun können Sie die zu Ihrem Receiver gehörende Empfangsfrequenz mit den Tasten **0-9** eingeben und mit **OK** bestätigen.

**Beispiel:**
Angaben auf dem Typenschild eines SCR-Multischalters:

| |
|---|
| REC1 1178MHz |
| REC2 1280MHz |
| REC3 1382MHz |
| REC4 1484MHz |

Ist Ihr Receiver beispielsweise der Receiver Nummer **2** in dem SCR-Empfangssystem, so wählen Sie bitte folgende Einstellungen:

| **SCR (Sat Channel…** | |
|---|---|
| SatCr<br>Frequenz | 2<br>1.280 GHz |

| |
|---|
| Speichern |

Bewegen Sie den Cursor auf die Zeile *Speichern*.
Mit **OK** wird die Eingabe gespeichert.

## Antennenspannung

Im letzten Schritt des Installationsassistenten wählen Sie mit den Tasten ▲ oder ▼ aus, ob die Antennenspannung für eine aktive DVB-T-Zimmerantenne ein- oder ausgeschaltet werden soll und schließen die Installation mit **OK** ab. Eine Korrektur kann ebenfalls mit der Taste **EXIT** erfolgen.

| **Willkommen** |
|---|
| Antennenspannung (5V) |
| Aus<br>Ein |

**ACHTUNG:**
Die Antennenspannung darf nur eingeschaltet werden, wenn die Antenne auch wirklich eine aktive Zimmerantenne mit Signalverstärker ist und diese nicht schon selbst über ein Stecker-Netzteil (oder ähnliches) mit Spannung versorgt wird. Ansonsten kann es zu einem Kurzschluss oder zur Zerstörung Ihrer Antenne kommen.

Es erscheint das Menü für die automatische Sendersuche und der Suchlauf für DVB-T Programme wird gestartet. Während der Suche wird im Fenster *Status: Suche läuft* angezeigt. Die neu gefundenen TV- und Radioprogramme werden aufgelistet. Ist die Suche abgeschlossen, erscheint die Einblendung *Status: Beendet*. Verlassen Sie dann das Suchlauf-Menü mit **EXIT**. Die Einstellungen werden gespeichert.

**Bitte beachten:**
Die mit dem Sendersuchlauf neu gefundenen Programme werden am Anfang der Senderliste eingefügt.
Sie können die Reihenfolge der Sender nach Ihren eigenen Wünschen gestalten bzw. nicht benötigte Programme löschen.
Diese Funktionen werden in der Bedienungsanleitung im Abschnitt „Senderliste“ beschrieben.

# *Bedienung des Receivers*

**Hinweis:**
Der Receiver verfügt optional über eine energiesparende „**Low-Power-Standby-Schaltung**“. Ist diese Funktion eingeschaltet, dann beträgt die **Leistungsaufnahme** des Receivers im Standby-Modus **weniger als 1 Watt**.

Diese Funktion kann im Menü „Einstellungen/Allgemein“ ein- oder ausgeschaltet werden.

- Ist die Funktion eingeschaltet, dann dauert der Einschaltvorgang ca. 10 Sekunden (Displayanzeige: „boot“).
  Der Receiver startet nach dem Einschalten immer mit Programmplatz 1.

- Ist die Funktion ausgeschaltet, dann startet der Receiver nach dem Einschalten sofort mit dem zuletzt aktiven Programmplatz (z. B. 0015)

- Sie können den Receiver mit den Tasten ⏻ , CH oder mit einer der Zifferntasten einschalten.
- Der Digital-Receiver wird mit der Taste ⏻ in Bereitschaft (Stand-By) geschaltet. Displayanzeige: -

**HINWEIS:**
Nur durch Ziehen des Netzsteckers ist der Digitalreceiver vollständig vom Stromnetz getrennt.

## Betriebsart wählen

Sie können zwischen den Betriebsarten TV (Fernsehprogramme) und R (Radioprogramme) wählen.
- Die gewünschte Betriebsart mit **TV/R** wählen.

## Lautstärke ändern

- Gewünschte Lautstärke mit VOL einstellen.
  Am Bildschirm des Fernsehgerätes wird eine Lautstärkeskala eingeblendet.

## Ton stumm schalten (Mute)

- Taste 🔇 drücken: Der Ton ist stumm geschaltet. Es erscheint ein Symbol in der rechten unteren Ecke des Bildschirmes.
- Taste 🔇 nochmals drücken: Der Ton ist wieder eingeschaltet.

## Programmwahl

**1. Normales Umschalten:**
Programme schrittweise vor- und zurückschalten, dazu CH entsprechend oft drücken.
Um Programmplätze schnell „durchzublättern“ die Tasten CH entsprechend lange gedrückt halten.

**2. Umschalten durch Direkteingabe:**
Ein- und mehrstellige Programmplatznummern mit **1-0** an der Fernbedienung eingeben und mit **OK** direkt aufrufen. Nicht belegte Programmplätze werden ignoriert.

**3. Auswahl der Programme aus den Senderlisten:**

Durch Drücken der **LIST-**Taste wird die zuletzt aktivierte Senderliste oder Favoritenliste eingeblendet. Senderliste mit ◄► „durchblättern“. Mit ▲ oder ▼ das gewünschte Programm wählen und mit **OK** aufrufen.

Durch zweimaliges Drücken der Taste **LIST** wird folgendes Menü angezeigt:

| **Liste wählen** |
|---|
| Favoritenliste<br>Radioliste<br>TV-Liste<br>Alphabet |

*Favoritenliste*: Persönliche Liste Ihrer Lieblingsprogramme.
*Radioliste*: Liste der gespeicherten Radioprogramme.
*TV-Liste*: Liste der gespeicherten TV-Programme.
*Alphabet*: Liste der gespeicherten TV- bzw. Radioprogramme in alphabetischer Reihenfolge

Mit ▲ oder ▼ die gewünschte Liste wählen und mit **OK** aktivieren.
Danach mit ▲ oder ▼ das gewünschte Programm wählen und mit **OK** aktivieren.

In der Alphabet-Liste sind alle Programme alphabetisch geordnet. Um ein Programm zu suchen wechseln Sie mit in das Fenster mit den Buchstaben. Mit ▲▼ und ◄► den Anfangsbuchstaben des gesuchten Programms wählen und mit **OK** bestätigen. Nun wird die Seite der Senderliste angezeigt, auf der die Programme mit den entsprechenden Anfangsbuchstaben gespeichert sind. Mit wechseln Sie nun wieder in die Senderliste und wählen das gesuchte Programm mit ▲▼ und **OK**.

**4. Vom aktuellen zum zuletzt aktiven Programm schalten:**

Der Digitalreceiver merkt sich das zuletzt aktivierte Programm.

- Mit vom aktuellen zum zuletzt aktiven Programm schalten.
- Mit zum aktuellen Programm zurückschalten.

Bei jedem Programmwechsel werden Titel und Sendezeit des laufenden und folgenden Programms eingeblendet. An der Verlaufsanzeige unter der Programmnummer können Sie den zeitlichen Fortschritt der aktuellen Sendung erkennen.
Sie können diese Informationen auch durch Drücken der Taste **OK** aufrufen.

# Einstellungen

Im Menü *Einstellungen* wird die Grundfunktionalität des Receivers festgelegt.

Lediglich die Zeitverschiebung (Winter-/Sommerzeit) muss evtl. korrigiert werden, damit die eingeblendete Uhrzeit und die Sendezeiten korrekt angezeigt werden.

**HINWEIS:**
Die verschiedenen Möglichkeiten der Bedienung werden in einer Einblendung am unteren Bildschirmrand erklärt.

Mit den Tasten ◄► können die Einstellungen verändert werden. Beim Verlassen des Menüs (Taste **EXIT**) werden Sie aufgefordert die vorgenommenen Änderungen zu speichern (*Ja*) oder die vorherigen Einstellungen beizubehalten (*Nein*). Die entsprechende Auswahl treffen Sie mit den Tasten ◄► und bestätigen dies mit der Taste **OK**.

Digitalreceiver mit ⏻ einschalten.
Drücken Sie die Taste **MENU**.
Das Hauptmenü wird angezeigt:
Die erste Menüzeile *Einstellungen* ist markiert.

| **Hauptmenü** |
|---|
| Einstellungen |
| Installation |
| Senderliste |
| Timer |
| Information |
| Aufnahmespeicher |

**Hinweis:** Der Menüpunkt „Aufnahmespeicher“ wird nur dann eingeblendet, wenn an der USB-Buchse des Receivers ein externer Aufnahmespeicher angeschlossen ist.

Drücken Sie die Taste **OK**.
Es erscheint folgendes Menü:

| **Einstellungen** |
|---|
| Allgemein |
| Bild |
| Ton |
| Untertitel |
| Bildschirmgrafik |
| Kindersicherung |

Mit den Tasten ▲▼ treffen Sie eine Auswahl und bestätigen diese mit **OK**.

# Einstellungen – Allgemein

**1) Zeitverschiebung**
Nach dem ersten Einschalten sollten Sie die Abweichung der Ortszeit von der empfangenen GMT-Zeit einstellen. Die Einstellung erfolgt mit den Tasten ◄►. Für Mitteleuropa gilt Winterzeit: +1.00 Std. und Sommerzeit: +2.00 Std. Diese Einstellung müssen Sie nach dem Sommerzeitwechsel jeweils aktualisieren.

| **Allgemein** | |
|---|---|
| Zeitverschiebung | +2.00 Std. |
| Menüsprache | Deutsch |
| Startlautstärke | 90% |
| HDMI Audio Bitstrom | Aus |
| Auto Standby | Ein |
| Low-Power-Standby | Ein |

**2) Auswahl der Menüsprache**
Mit den Tasten ◄► wählen Sie die gewünschte Menüsprache.

**3) Startlautstärke**
Mit den Tasten ◄► kann die Startlautstärke des Receivers eingestellt werden.

**4) HDMI Audio Bitstrom**
Mit den Tasten ◄► kann der HDMI Audio Bitstrom ein- und ausgeschaltet werden.
Diese Funktion kann eingeschaltet werden, wenn an der HDMI-Buchse des Receivers ein Fernsehgerät mit integriertem AC3-Decoder angeschlossen ist. In diesem Fall muß im Menü „Einstellungen-Ton“ der Menüpunkt „Tonkanal Digital“ auf „komprimiert“ geschaltet werden.

**5) Auto-Standby**
Mit den Tasten ◄► kann die „Auto-Standby“-Funktion ein- und ausgeschaltet werden.
Ist „Auto-Standby“ aktiviert (EIN), dann schaltet der Receiver nach 3 Stunden Laufzeit in den Standby-Betrieb. Voraussetzung: Es dürfen keine Tasten auf der Fernbedienung oder am Gerät betätigt werden.

**6) Low-Power-Standby**
Mit den Tasten ◄► kann die Low-Power-Standby-Funktion ein- und ausgeschaltet werden. (Funktion ein: Standby-Leistungsaufnahme unter 1 Watt).

## *Einstellungen – Bild*

**1) Videosignal (Scart)**

Zur Anpassung an Ihr Fernsehgerät kann mit den Tasten ◄► das Ausgangssignal (*FBAS*, *RGB, YUV*) für die Scartbuchse gewählt werden.

| **Bild** | |
|---|---|
| Videosignal (analog) | RGB |
| Bildformat | 16:9 |
| Bildanpassung | Letterbox |
| Videosystem | AUTO |
| Bildskalierung | |
| >Eingang 720x576 | >Ausgang 1920x1080 |
| >Eingang 1280x720 | >Ausgang 1920x1080 |
| >Eingang 1920x1080 | >Ausgang 1920x1080 |

**2) Bildformat (Scart)**
Hier wählen Sie mit den Tasten ◄► das Bild-Format (16:9 oder 4:3) Ihres Fernsehers aus.

**3) Bildanpassung**
Hier wählen Sie mit den Tasten ◄► die Art der Bildschirmdarstellung, abhängig von der Einstellung des Bildformats:
Bildformat 16:9: Letterbox oder Pillarbox.
Bildformat 4:3: Letterbox oder Vollbild.

**4) Videosystem**
Hier wählen Sie mit den Tasten ◄► das Videosystem (Automatisch, PAL oder NTSC) aus.

**5) Bildskalierung**
Hier wählen Sie die Bildauflösung aus, die an Ihren Fernseher ausgegeben werden soll.

**a.) Fernsehgerät an Scart-Buchse angeschlossen:**

Wenn Sie ausschließlich über die Scart-Verbindung fernsehen, erhalten Sie die optimale Bildqualität, wenn Sie im Unterpunkt „Bildskalierung“ alle drei „Ausgänge“ auf 720x576 stellen, d.h.

| **Bild** | |
|---|---|
| Videosignal (analog) | RGB |
| Bildformat | 4:3 |
| Bildanpassung | Letterbox |
| Videosystem | PAL |
| Bildskalierung | |
| >Eingang 720x576 | >Ausgang 720x576 |
| >Eingang 1280x720 | >Ausgang 720x576 |
| >Eingang 1920x1080 | >Ausgang 720x576 |

**b.) Fernsehgerät an HDMI-Buchse angeschlossen:**

Wenn Sie über die HDMI-Verbindung fernsehen, können Sie diese Werte so anpassen, dass Ihr Fernseher das schönste Bild zeigt.
Beachten Sie jedoch, dass dabei entscheidend ist, welches Eingangssignal gerade anliegt.
Erläuterung:
Empfangen Sie einen HD-Sender (**H**igh **D**efinition, z.B. AstraHD+, ORF1HD,...), so kann das Fernsehbild vom Sender in den Auflösungen 720x576, 1280x720 oder 1920x1080 abgestrahlt werden. ORF1HD verwendet derzeit 1280x720, AnixeHD überträgt in 1920x1080.
SD-Sender (Standard Definition Sender, z.B. derzeit ARD, ZDF, ORF2, etc.) dagegen verwenden ausschließlich die Auflösung 720x576.

Wenn Sie schnelle Umschaltzeiten beim Kanalwechsel bevorzugen, müssen Sie die Einstellungen unter „Bildskalierung“ so wählen, dass bei „Ausgang“ jeweils der gleiche Wert steht, z.B.

| **Bild** | |
|---|---|
| Videosignal (analog) | RGB |
| Bildformat | 16:9 |
| Bildanpassung | Letterbox |
| Videosystem | PAL |
| Bildskalierung | |
| >Eingang 720x576 | >Ausgang 1920x1080 |
| >Eingang 1280x720 | >Ausgang 1920x1080 |
| >Eingang 1920x1080 | >Ausgang 1920x1080 |

| **Bild** | |
|---|---|
| Videosignal (analog) | RGB |
| Bildformat | 16:9 |
| Bildanpassung | Letterbox |
| Videosystem | PAL |
| Bildskalierung | |
| >Eingang 720x576 | >Ausgang 1280x720 |
| >Eingang 1280x720 | >Ausgang 1280x720 |
| >Eingang 1920x1080 | >Ausgang 1280x720 |

Wenn Sie dagegen größeren Wert auf die bestmögliche Bildqualität legen, müssen Sie die Einstellungen unter „Bildskalierung“ wie folgt wählen:

| **Bild** | |
|---|---|
| Videosignal (analog) | RGB |
| Bildformat | 16:9 |
| Bildanpassung | Letterbox |
| Videosystem | PAL |
| Bildskalierung | |
| >Eingang 720x576 | >Ausgang 720x576 |
| >Eingang 1280x720 | >Ausgang 1280x720 |
| >Eingang 1920x1080 | >Ausgang 1920x1080 |

Drücken Sie **EXIT** um das Menü zu verlassen. Wählen Sie mit den Tasten ◄► ob Sie die vorgenommenen Änderungen speichern wollen (*Ja*) oder die vorherigen Einstellungen beibehalten möchten (*Nein*). Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

# *Einstellungen – Ton*

| **Ton** | |
|---|---|
| Soundeinstellung | Stereo |
| Tonkanal TV | Deutsch |
| Tonkanal Digital | Unkomprimiert (PCM) |

**1) Soundeinstellung**
Mit den Tasten ◄► können Sie zwischen *Stereo*, *Mono links* bzw. *Mono rechts* wählen.

**2) Tonkanal TV**
Mit den Tasten ◄► können Sie für den aktuellen Programmplatz den Tonkanal wählen, falls das gesendete Programm mehrere Optionen (Sprachen) ausstrahlt.

**4) Tonkanal Digital**
Mit den Tasten ◄► können Sie für den aktuellen Programmplatz den Tonkanal am digitalen Ausgang (SPDIF) des Receivers wählen.

Drücken Sie **EXIT** um das Menü zu verlassen. Wählen Sie mit den Tasten ◄► ob Sie die vorgenommenen Änderungen speichern wollen (*Ja*) oder die vorherigen Einstellungen beibehalten möchten (*Nein*). Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

# *Einstellungen – Untertitel*

| **Untertitel** | |
|---|---|
| Untertitel | Aus |
| Untertitelsprache | - |

**1) Untertitel**
Mit den Tasten ◄► können Sie die Anzeige von Untertiteln ein- bzw. ausschalten.

**2) Untertitelsprache**
Mit den Tasten ◄► können Sie die Sprache auswählen, die als Untertitel angezeigt werden soll. Wenn keine Untertitel gesendet werden, wird ein „-“ Zeichen angezeigt.

Drücken Sie **EXIT** um das Menü zu verlassen. Wählen Sie mit den Tasten ◄► ob Sie die vorgenommenen Änderungen speichern wollen (*Ja*) oder die vorherigen Einstellungen beibehalten möchten (*Nein*). Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

# *Einstellungen – Bildschirmgrafik (Option)*

Bewegen Sie den Cursor im Menü *Installation* mit den Tasten ▲▼ auf die Zeile *Bildschirmgrafik* und drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint folgendes Menü:

| **Bildschirmgrafik** | |
|---|---|
| Einblenddauer | 5 s |
| Farbe | blau |

**1) Einblenddauer:**
Mit den Tasten ◄► kann die Einblenddauer der Programminformationen beim Umschalten verändert werden (1-10 Sekunden).

**2) Farbe:**
Mit den Tasten ◄► kann die Farbe der Bildschirmgrafik gewählt werden.

Drücken Sie **EXIT** um das Menü zu verlassen. Wählen Sie mit den Tasten ◄► ob Sie die vorgenommenen Änderungen speichern wollen (*Ja*) oder die vorherigen Einstellungen beibehalten möchten (*Nein*). Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

# Einstellungen – Kindersicherung

Ihr Gerät ist mit einer Kindersicherung ausgestattet. Dadurch kann der Receiver vor unbefugter Benutzung gesichert werden. Bei aktivierter Kindersicherung kann der Receiver nur noch durch die Eingabe eines vierstelligen PIN-Codes eingeschaltet werden.

Bewegen Sie den Cursor im Menü *Einstellungen* mit den Tasten ▲▼ auf die Zeile *Kindersicherung* und drücken Sie die Taste **OK**.
Es erscheint folgendes Menü:

| **Kindersicherung** |
|---|
| Gerätesperre<br>PIN ändern |

# Kindersicherung - Gerätesperre

Um die Gerätesperre zu aktivieren bzw. zu deaktivieren, bewegen Sie den Cursor auf die Zeile *Gerätesperre* und drücken **OK.**
Es erscheint folgendes Menü:

| **Gerätesperre** | |
|---|---|
| Gerät sperren | Nein |

Mit den Tasten ◄► wählen Sie zwischen folgenden Funktionen aus:
- Gerät sperren *Nein*: Alle Funktionen freigegeben.
- Gerät sperren *Ja:* Gerät läßt sich nur nach Eingabe des PIN-Codes einschalten und die Menüs lassen sich erst nach Eingabe des PIN-Codes aktivieren.
- Gerät sperren *Hotelmode:* Die Menüs lassen sich erst nach Eingabe des PIN-Codes aktivieren.

Drücken Sie **EXIT** um das Menü zu verlassen. Wählen Sie mit den Tasten ◄► ob Sie die vorgenommenen Änderungen speichern wollen (*Ja*) oder die vorherigen Einstellungen beibehalten möchten (*Nein*). Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

# Kindersicherung – PIN ändern

Um den PIN-Code zu ändern bewegen Sie den Cursor auf die Zeile *PIN ändern* und drücken **OK**.
Es erscheint folgendes Menü:

| **PIN ändern** | |
|---|---|
| Neue PIN<br>PIN bestätigen | * * * *<br>* * * * |

Der PIN-Code ist ab Werk auf **0000** eingestellt. Mit dem Code 9976 kann der Receiver immer eingeschaltet werden, unabhängig vom eingestellten PIN-Code.

Bewegen Sie den Cursor mit ▲▼ auf die Zeile *Neue PIN* und drücken Sie die Taste **OK**. Geben Sie mit den Tasten **0-9** einen 4-stelligen PIN-Code ein. Drücken Sie dann **OK**. Bewegen Sie den Cursor mit ▼ auf die Zeile *PIN bestätigen* und drücken Sie die Taste **OK**. Geben Sie jetzt zur Bestätigung den von Ihnen gewählten PIN-Code nochmals ein. Drücken Sie danach **OK**.

Drücken Sie **EXIT** um das Menü zu verlassen. Wählen Sie mit den Tasten ◄► ob Sie die vorgenommenen Änderungen speichern wollen (*Ja*) oder die vorherigen Einstellungen beibehalten möchten (*Nein*). Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

**ACHTUNG:**
Sie dürfen den PIN-Code keinesfalls vergessen. Ist dieses doch einmal der Fall, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler!

# *Installation*

Abhängig von der Art des **Empfangssignales, DVB-T (terrestrisch) oder SAT (Satellitenempfangsanlage)**, unterscheiden sich die Menüs „Antennenkonfiguration“ und „Sendersuche“.

Im Hauptmenü die Zeile *Installation* mit ▲▼ wählen und mit **OK** bestätigen. Es erscheint das Installations-Menü:

| **Installation** |
|---|
| Empfangskonfiguration<br>Sendersuche<br>Werkszustand<br>Softwareupdate |

Mit den Tasten ▲▼ treffen Sie eine Auswahl und bestätigen diese mit **OK**.

# *Installation – Empfangskonfiguration DVB-T*

Zeile *Empfangskonfiguration* mit ▲▼ wählen und mit **OK** bestätigen.

In der Zeile *Antenne* mit den Tasten ◄► *Terrestrisch* auswählen.

| **Empfangskonfigur...** | |
|---|---|
| Antenne | Terrestrisch |
| Antennenspannung | Aus |

In der Zeile *Antennenspannung* kann die Versorgungsspannung für aktive Zimmerantennen (ohne Stecker-Netzteil )mit den Tasten ◄► ein- bzw. ausgeschaltet werden.

**ACHTUNG:**
Die Antennenspannung darf nur eingeschaltet werden, wenn die Antenne auch wirklich eine aktive Zimmerantenne mit eigenem Signalverstärker ist und diese nicht bereits selbst über ein Stecker-Netzteil (oder ähnliches) mit Spannung versorgt wird.
Sonst kann es zu einem Kurzschluss oder zur Zerstörung Ihrer Antenne kommen.

Drücken Sie **EXIT**, um das Menü zu verlassen. Wählen Sie mit den Tasten ◄► ob Sie die vorgenommenen Änderungen speichern wollen (*Ja*) oder die vorherigen Einstellungen beibehalten möchten (*Nein*). Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

# *Installation – Empfangskonfiguration SAT*

Benötigte Zeile mit ▲▼ wählen und mit ◄► oder **1-0** die gewünschte Einstellung vornehmen.

| **Empfangskonfigur…** | |
|---|---|
| Antenne | Astra 19.2 |
| Antennenspannung | Ein |
| LOW Band | 9.750 |
| HIGH Band | 10.600 |
| DiSEqC-Schalter | A |
| Toneburst-Schalter | A |

**1) Antenne:**
Name des Satelliten.

**2) Antennenspannung**
Mit den Tasten ◄► kann die LNB-Versorgungsspannung ein- oder ausgeschaltet werden.

**3) LOW Band**
Oszillatorfrequenz für das LOW-Band. Einstellbar mit den Tasten ◄► oder nachdem die Taste **OK** gedrückt wurde, direkt mit den Tasten **1-0**.

**4) HIGH Band**
Oszillatorfrequenz für das HIGH-Band. Einstellbar mit den Tasten ◄► oder nachdem die Taste **OK** gedrückt wurde, direkt mit den Tasten **1-0**.

**5) DiSEqC-Schalter**
Wird der Receiver an eine Satellitenanlage zum gleichzeitigen Empfang von mehreren Satelliten (Multifeedanlage) angeschlossen, dann weisen Sie dem jeweiligen LNB (Menüzeile 1) seinen Eingang mit den Tasten ◄► am DiSEqC-Schalter zu.

**6) Toneburst-Schalter**
Wird der Receiver an eine Satellitenanlage zum gleichzeitigen Empfang von mehreren Satelliten (Multifeedanlage) angeschlossen, dann weisen Sie dem jeweiligen LNB (Antenne) seinen Eingang mit den Tasten ◄► am Toneburst-Schalter zu.

Drücken Sie **EXIT** um das Menü zu verlassen. Wählen Sie mit den Tasten ◄► ob Sie die vorgenommenen Änderungen speichern wollen (*Ja*) oder die vorherigen Einstellungen beibehalten möchten (*Nein*). Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

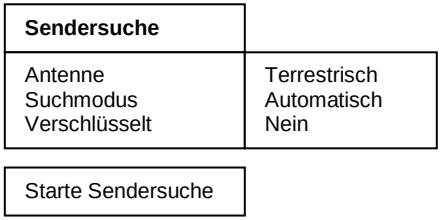
# *Installation – Sendersuche DVB-T*

Sie können zwischen automatischer (Antenne) und manueller (Transponder) Sendersuche wählen.

Bei der automatischen Sendersuche wird der gesamte VHF- und UHF Bereich nach empfangswürdigen Programmen durchsucht.

## Automatische Sendersuche

Bewegen Sie den Cursor im Menü *Installation* mit den Tasten ▲▼ auf die Zeile *Sendersuche* und drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint folgendes Menü:




**So führen Sie eine automatische Sendersuche durch:**

1. Zeile *Antenne* mit ▲▼ wählen und mit den Tasten ◄► *Terrestrisch* wählen.

2. Zeile *Suchmodus* mit ▲▼ wählen und mit den Tasten ◄► *Automatisch* wählen.

3. In der Zeile *Verschlüsselt* wählen Sie mit den Tasten ◄► ob bei der Sendersuche auch verschlüsselte Sender mit gesucht werden sollen.
   *Nein* = verschlüsselte Sender werden ignoriert.
   *Ja* = verschlüsselte Sender werden ebenfalls gesucht.

4. Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten ▲▼ auf die Zeile *Starte Sendersuche* und starten Sie den Sendersuchlauf durch Drücken der Taste **OK**.

Nun werden zwei Fenster angezeigt in denen die neu gefundenen TV- und Radioprogramme aufgelistet werden.
Im Fenster *Status* wird angezeigt, wie weit der Suchlauf fortgeschritten ist.
- Anzeige: *Suche läuft* => Suchlauf ist aktiv
- Anzeige: *Beendet* => Suchlauf ist beendet.

Beim Verlassen des Menüs (Taste **EXIT**) werden Sie aufgefordert die neuen Programme zu speichern (*Ja*) oder wieder zu löschen (*Nein*). Die entsprechende Auswahl treffen Sie mit den Tasten ◄► und bestätigen dies mit der Taste **OK**.

## Manuelle Sendersuche

Bei der manuellen Sendersuche wird der zu durchsuchende Kanal direkt eingegeben.

Bewegen Sie den Cursor im Menü *Installation* mit den Tasten ▲▼ auf die Zeile *Sendersuche* und drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint folgendes Menü:

| **Sendersuche** | |
|---|---|
| Antenne | Terrestrisch |
| Suchmodus | Manuell |
| Verschlüsselt | Nein |
| Kanal | 21 (474MHz) |

| Starte Sendersuche |
|---|

**So führen Sie eine manuelle Sendersuche durch:**

1. Zeile *Antenne* mit ▲▼ wählen und mit den Tasten ◄► *Terrestrisch* wählen.

2. Zeile *Suchmodus* mit ▲▼ wählen und mit den Tasten ◄► *Manuell* wählen.

3. In der Zeile *Verschlüsselt* wählen Sie mit den Tasten ◄► ob bei der Sendersuche auch verschlüsselte Sender mit gesucht werden sollen.
   *Nein* = verschlüsselte Sender werden ignoriert.
   *Ja* = verschlüsselte Sender werden ebenfalls gesucht.

4. In der Zeile *Kanal* mit den Tasten ◄► den Kanal wählen, der durchsucht werden soll.

5. Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten ▲▼ auf die Zeile *Starte Sendersuche* und starten Sie den Sendersuchlauf durch Drücken der Taste **OK**.

Nun werden zwei Fenster angezeigt in denen die neu gefundenen TV- und Radioprogramme aufgelistet werden.
Im Fenster *Status* wird angezeigt, wie weit der Suchlauf fortgeschritten ist.
- Anzeige: *Suche läuft* => Suchlauf ist aktiv
- Anzeige: *Beendet* => Suchlauf ist beendet.

Beim Verlassen des Menüs (Taste **EXIT**) werden Sie aufgefordert die neuen Programme zu speichern (*Ja*) oder wieder zu löschen (*Nein*). Die entsprechende Auswahl treffen Sie mit den Tasten ◄► und bestätigen dies mit der Taste **OK**.

# *Installation – Sendersuche SAT*

Dieser Digital-Receiver wurde bereits im Werk mit den meisten digitalen TV- und RADIO-Programmen der Satelliten

- Astra 19,2° Ost,
- Hot Bird 13° Ost,
- Astra 28.2° Ost
- Türksat 1C 42° Ost,

vorprogrammiert.

Welche Satellitenprogramme schon vorprogrammiert sind, lesen Sie, wenn Sie die Senderliste im TV- oder RADIO-Betrieb mit der Taste **LIST** aufrufen.

Es werden immer wieder neue Satellitenprogramme ausgestrahlt oder Satellitenparameter werden geändert. Deshalb empfehlen wir Ihnen, von Zeit zu Zeit eine Sendersuche durchzuführen.

Bewegen Sie den Cursor im Menü *Installation* mit den Tasten ▲▼ auf die Zeile *Sendersuche* und drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint folgendes Menü:

| **Sendersuche** | |
|---|---|
| Antenne | Astra 19.2 |
| Suchmodus | Manuell |
| Verschlüsselt | Nein |
| Frequenz | 12.188GHz |
| Polarisation | Horizontal |
| Symbolrate | 27.500MS |

| Starte Sendersuche |
|---|

## Sendersuche

1. Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten ▲▼ auf die Zeile *Antenne* und stellen Sie mit den Tasten ◄► den gewünschten Satelliten ein.

2. Zeile *Suchmodus* mit ▲▼ wählen und mit den Tasten ◄► den gewünschten Suchmodus auswählen.
   *Manuell*: In diesem Modus wird nur ein Transponder durchsucht. Dazu müssen die Frequenz, die Polarisation und die Symbolrate des Transponders eingegeben werden.
   *Automatisch*: In diesem Modus werden die Transponder der in der Senderliste gespeicherten Programme nach neuen Sendern durchsucht.

3. In der Zeile *Verschlüsselt* wählen Sie mit den Tasten ◄► ob bei der Sendersuche auch verschlüsselte Sender mit gesucht werden sollen.
   *Nein* = verschlüsselte Sender werden ignoriert.
   *Ja* = verschlüsselte Sender werden ebenfalls in die Liste aufgenommen.

Die nachfolgenden Einstellungen werden nur im Suchmodus *Transponder* vorgenommen.

4. Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten ▲▼ auf die Zeile *Frequenz*, drücken Sie die Taste **OK** und geben Sie mit den Tasten 1-0 die 5-stellige Frequenz des Kanals ein und bestätigen Sie die Eingabe mit **OK**.

5. Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten ▲▼ auf die Zeile *Polarisation* und stellen Sie mit den Tasten ◄► die Polarisation (Vertikal oder Horizontal) ein.

6. Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten ▲▼ auf die Zeile *Symbolrate*, drücken Sie die Taste **OK** und geben Sie mit den Tasten 1-0 die Symbolrate ein und bestätigen Sie die Eingabe mit **OK**.

Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten ▲▼ auf die Zeile *Starte Sendersuche* und starten Sie den Sendersuchlauf durch Drücken der Taste **OK**.

Nun werden zwei Fenster angezeigt in denen die neu gefundenen TV- und Radioprogramme aufgelistet werden.

Im Fenster „Status:“ wird angezeigt, wie weit der Suchlauf fortgeschritten ist.
- Anzeige: Suche läuft... => Suchlauf ist aktiv
- Anzeige: *Beendet* => Suchlauf ist beendet.

Beim Verlassen des Menüs (Taste **EXIT**) werden Sie aufgefordert die neuen Programme zu speichern (*Ja*) oder wieder zu löschen (*Nein*). Die entsprechende Auswahl treffen Sie mit den Tasten ◄► und bestätigen dies mit der Taste **OK**.

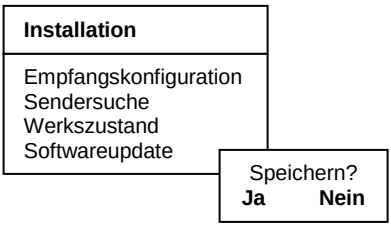
Die neu gefundenen Programme werden am Ende der Senderliste eingefügt.

## *Installation – Werkszustand*

In diesem Menüpunkt wird der Receiver auf die Werksparameter zurückgesetzt. Anschließend erfolgt die Menüführung wie bei der Erstinstallation durch die drei Startmenüs.

Bewegen Sie den Cursor im Menü Installation mit den Tasten ▲▼ auf die Zeile Werkszustand und drücken Sie die Taste OK.

Es erscheint folgendes Menü:




Wählen Sie mit den Tasten ◄► **Ja** um den Werkszustand wieder herzustellen oder **Nein** um das Menü zu verlassen und bestätigen Sie dies mit der Taste **OK**.

# *Installation – Softwareupdate*

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, die Betriebssoftware des Receivers sowie die Menü-Texte und die Programmliste über den Satelliten Astra 19.2° Ost zu aktualisieren. Voraussetzung ist jedoch, dass Ihre Satellitenanlage für den Empfang dieses Satelliten installiert ist. Ihre aktuelle Senderliste wird beim Softwareupdate nicht verändert

**ACHTUNG:**
Bei einem Software-Update wird die aktuelle Betriebssoftware Ihres Receivers gelöscht und eine neue Version der Software installiert.
Bei einem Update der Senderliste wird die Werkssenderliste durch die neue Senderliste ersetzt.
Bei einem Update der OSD-Texte werden die aktuell abgespeicherten Menütexte gelöscht und aktualisiert.

Der Updatevorgang ist in folgende Teilschritte untergliedert:

**1. Update-Menü öffnen:**

Wählen Sie im **Installationsmenü** mit den Tasten ▼▲ die Zeile **Softwaredownload** aus und bestätigen Sie mit OK.

| **Update** | | |
|---|---|---|
| Software | Neue Software verfügbar | ✓ |
| Senderliste | - | x |
| OSD-Texte | - | x |
| Information | keine | |

| | |
|---|---|
| Starte Download | Neue Software verfügbar |

Für die Steuerung des Updatevorganges wird das Menü *Update* geöffnet und dabei automatisch die Suche nach dem Download-Kanal des Receivers gestartet. Warten Sie bis diese Suche abgeschlossen ist, dies kann einige Minuten dauern. Anschließend überprüft der Receiver selbständig, ob in dem gefundenen Datenstrom neuere Daten verfügbar sind als die aktuell auf dem Gerät programmierten. Das Ergebnis wird im Menü *Update* hinter den zugehörigen Elementen dargestellt.

Sind keine neuen Daten verfügbar, dann wird „**-**“ eingeblendet. Das Menü wird mit **EXIT** verlassen.

**2. Auswahl der verfügbaren Daten:**

Je nach Verfügbarkeit der Download-Dateien (*Neue Software verfügbar*) können Sie mit ▼▲ zwischen folgenden Daten wählen:

a.) *Software*: Betriebssoftware des Digitalreceivers
b.) *Senderliste*: Programmliste des Digitalreceivers
c.) *OSD-Texte*: Alle auf dem Bildschirm dargestellten Menütexte des Digitalreceivers
d.) *Information*: Informationen über die zum Download bereitstehenden Dateien, z.B. Versionsnummer, Neuerungen, Beachtenswertes etc.

Bei a.) bis c.) wählen Sie mit **OK** aus, ob Sie die entsprechenden Daten aktualisieren wollen (✔) oder nicht (✪). Es ist möglich, dass bei der Auswahl automatisch ein weiterer Punkt aktiv wird, weil das Update die zusätzlichen Daten benötigt.

In der Zeile *Information* wählen Sie aus (◄/ ►), zu welchen der verfügbaren Datenblöcken, Sie nähere Informationen empfangen möchten:

*Alle*: Zu allen verfügbaren Datenblöcken
*Keine*: Zu keiner der verfügbaren Datenblöcke
*Software*: Zur Software.
*OSD-Texte*: Zu den Menü-Texten
*Senderliste*: Zur Programmliste.

**HINWEIS:**
Wenn Sie vor dem Update die Informationen dazu lesen möchten, lassen Sie die Punkte a.) bis c.) inaktiv (✪) und stellen bei d.) die gewünschten Informationen ein, danach starten Sie den Download der Information.
Nach dem die Informationen geladen wurden können Sie unter a.) bis c.) mit der **gelben** Taste die Information einblenden. Das Fenster wird mit **EXIT** wieder geschlossen.

**3. Starten des Updatevorganges:**

Der eigentliche Update-/Downloadvorgang wird schließlich wie folgt gestartet:
- Wählen Sie die gewünschten Daten unter a.), b.) oder c.) mit **OK** aus. (Anzeige ✔)
- Stellen Sie die Zeile Information mit ◄ oder ► auf *Keine*.
- Zeile *Starte Download* mit den Tasten ▼▲ auswählen und mit **OK** bestätigen.

Der Fortschritt des Downloads wird nach dem Empfang der ersten Daten im Statusfenster angezeigt. Da der Empfang der Daten blockweise erfolgt, können zwischen den einzelnen Empfangsblöcken mehrere Minuten vergehen. Sobald der erste unter 2. ausgewählte Datenblock zu 100% empfangen wurde, speichert der Receiver sofort die Daten ab. Der Speichervorgang ist am Blinken der Displayanzeige erkennbar. Warten Sie, bis alle Datenblöcke empfangen wurden. Am Ende des Update-Vorganges schaltet sich der Receiver in den StandBy-Modus.

**ACHTUNG:**
Solange der Speichervorgang noch nicht begonnen hat, kann der Download jederzeit mit **EXIT** abgebrochen werden. Sobald jedoch die ersten Daten abgespeichert werden, ist ein Abbruch nicht mehr möglich.
Eine Unterbrechung des Downloads (z.B. durch Ziehen des Netzsteckers) kann zu einer Beschädigung des Receivers führen!

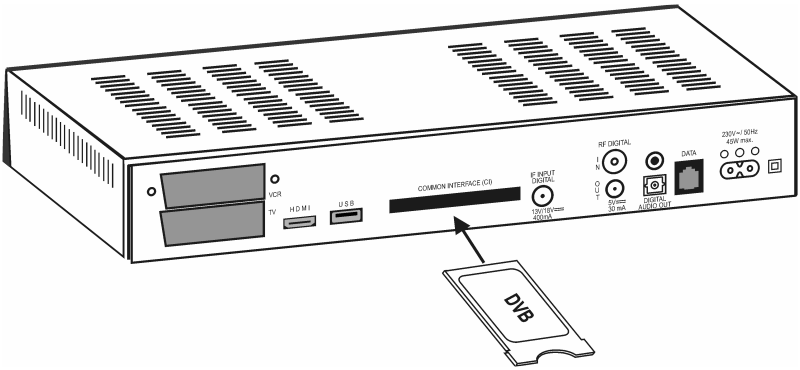
**HINWEIS:**
Beinhaltete der Download eine neue Senderliste, muss der Receiver in den Werkszustand zurückgesetzt werden, um die Liste zu aktivieren.

# *Installation – Common Interface*

Der Digital-Receiver verfügt an der Geräterückseite über einen Common Interface Schacht. Diese Schnittstelle ermöglichen es in Verbindung mit einem Karten-Modul (CAM Conditional-Access-Modul) und einer entsprechenden Smart Card, verschiedenste codierte Programme zu entschlüsseln.

Die Smart Card wird in das Modul gesteckt. Das Conditional Access Modul (CAM) kann bei laufendem Betrieb eingesetzt und herausgenommen werden. Sie können die Smart Card auch jederzeit herausnehmen oder wieder einsetzen, ohne den Receiver ausschalten zu müssen. Beachten Sie aber auch die Hinweise des Modulherstellers.

Schieben Sie das Modul vorsichtig ein, bis die Kontakte im Innern bei leichtem Druck einrasten.




Nachdem das Modul und die Smart Card eingesetzt sind, kann das entsprechende Programm angewählt werden. Es kann einige Sekunden dauern, bis das Programm freigeschaltet wird.

**HINWEIS:**
Die Conditional Access Module verfügen über eine eigene Software und Menüs zur Bildschirmdarstellung.

Um ein Menü eines Moduls aufzurufen öffnen Sie das Menü *Installation*. Hier wird, je nach Modultyp der Name eingeblendet, z.B. „AlphaCrypt“ oder „CryptoWorks“. Mit **VOL ▲** oder **VOL ▼** diese Zeile wählen und mit **OK** aufrufen.
Sie gelangen nun in das Menü, das von dem Modul ausgegeben wird. Wenn Sie ein Modul entfernen, wird der zugehörige Menüpunkt wieder entfernt.

| **Installation** |
|---|
| Empfangskonfiguration<br>Sendersuche<br>Werkszustand<br>Softwareupdate |

| Cryptoworks |
|---|

# Senderliste

Sie können die Reihenfolge der vorprogrammierten Sender nach Ihren eigenen Wünschen gestalten bzw. nicht benötigte Programme löschen. Diese Funktionen können für TV- und Radioprogramme angewendet werden.

Bewegen Sie den Cursor im Hauptmenü mit den Tasten ▲▼ auf die Zeile *Senderliste* und drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint folgendes Menü:

| **Senderliste** |
| --- |
| Gesamtliste bearbeiten<br>Favoritenliste bearbeiten<br>Antenne löschen |

# Senderliste – Gesamtliste bearbeiten

Ermöglicht das gezielte Löschen und Verschieben von Programmen in der Senderliste. Bewegen Sie den Cursor im Menü *Senderliste* mit den Tasten **CH** ▲▼ auf die Zeile *Gesamtliste bearbeiten* und drücken Sie die Taste **OK**.

**a) Programme löschen**
Zu löschendes Programm mit ▲▼ wählen und mit **OK** markieren, es können jetzt noch weitere Programme mit ▲▼ gewählt und mit **OK** markiert werden. Zum Löschen der markierten Programme die **rote** Taste drücken.

**b) Programme sortieren**
Zu verschiebendes Programm mit ▲▼ wählen und mit **OK** markieren, es können jetzt noch weitere Programme mit ▲▼ gewählt und mit **OK** markiert werden. Mit ▲▼ den Programmplatz wählen, vor dem die markierten Programme eingefügt werden sollen. Zum Verschieben der Programme die **gelbe** Taste drücken.

# Senderliste – Favoritenliste bearbeiten

Sie können Ihre Lieblingsprogramme in einer Favoritenliste abspeichern. Bewegen Sie den Cursor im Menü *Senderliste* mit den Tasten ▲▼ auf die Zeile *Favoritenliste bearbeiten* und drücken Sie die Taste **OK**.

Nun werden zwei Tabellen angezeigt:
- Die *Gesamtliste*, in der alle gespeicherten Programme aufgeführt werden (max. 4000).
- Die *Favoritenliste*, in die ausgewählte Programme kopiert werden können (max. 4000).

Sie wählen in der Gesamtliste Ihre Lieblingsprogramme aus und kopieren diese in die Favoritenliste: Zu verschiebendes Programm mit ▲▼ wählen und mit **OK** markieren. Es können jetzt weitere Programme mit ▲▼ gewählt und mit **OK** markiert werden. Mit wird in die Favoritenliste gewechselt. Mit ▲▼ den Programmplatz wählen, vor dem die markierten Programme eingefügt werden sollen. **OK** drücken um die Programme in die Favoritenliste einzufügen. Mit können Sie wieder in die Gesamtliste wechseln.

Drücken Sie **EXIT** um das Menü zu verlassen. Wählen Sie mit den Tasten ◄► ob Sie die vorgenommenen Änderungen speichern wollen (*Ja*) oder die vorherigen Einstellungen beibehalten möchten (*Nein*). Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

Für Radioprogramme kann im Radiomodus eine eigene Favoritenliste erstellt werden.

# *Senderliste – Antenne löschen*

Ermöglicht das Löschen aller Programme der ausgewählten Satelliten aus der Senderliste. Bewegen Sie den Cursor im Menü *Senderliste* mit den Tasten ▲▼ auf die Zeile *Antenne löschen* und drücken Sie die Taste **OK**.

**Programme einzelner Satelliten löschen**

Zu löschende Satelliten mit ▲▼ wählen und mit **OK** markieren, es können jetzt noch weitere Satelliten mit ▲▼ gewählt und mit **OK** markiert werden. Zum Löschen der markierten Satelliten die **rote** Taste drücken.

Drücken Sie **EXIT** um das Menü zu verlassen. Wählen Sie mit den Tasten ◄► ob Sie die vorgenommenen Änderungen speichern wollen (*Ja*) oder die vorherigen Einstellungen beibehalten möchten (*Nein*). Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

# *Timer*

Sie können Ihren Digital-Receiver zu einer vorher gewählten Zeit ausschalten lassen oder eine Aufnahme für einen angeschlossenen Aufnahmespeicher bzw. einen angeschlossenen Videorecorder programmieren.
Es stehen insgesamt 30 Aufnahmetimer zur Verfügung.

**HINWEIS:**
Die „Zeitverschiebung" (Winter-/Sommerzeit) des Receivers muss im Menü *Allgemein"* korrekt eingestellt sein, sowie Ihr Videorecorder entsprechend programmiert werden.

Bewegen Sie den Cursor im Hauptmenü mit den Tasten ▲▼ auf die Zeile *Timer* und drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint folgendes Menü:

| **Timer** |
|---|
| Aufnahme-Timer<br>Sleep-Timer |

# *Timer – Aufnahme-Timer*

Bewegen Sie den Cursor im Timer mit den Tasten ▲▼ auf die Zeile *Aufnahme-Timer* und drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint folgendes Menü:

| **Aufnahme-Timer** | 20:07 |
|---|---|
| Timer-Platz (1…30) | 1 (inaktiv) |
| Startzeit | 00:00 Uhr |
| Stoppzeit | 00:00 Uhr |
| Aufnahmedatum | 01.07.09 |
| Programm | 1 Das Erste |
| Wiederholung | keine |
| Aufnehmen auf | ext. Aufnahmespeicher |

**Hinweis:**
Der Menüpunkt „Aufnehmen auf" wird nur dann eingeblendet, wenn an der USB-Buchse des Receivers ein externer Aufnahmespeicher angeschlossen ist.

| Timer aktivieren |
|---|

## Aufnahme-Timer programmieren:

1. Zeile *Timer-Platz (1...30)* mit ▲▼ wählen.
2. Mit ◄► den Timer-Platz wählen.
3. Zeile *Startzeit*, *Stoppzeit* oder *Aufnahmedatum* mit ▲▼ wählen und mit **OK** bestätigen.
4. Mit **0**-**9** die gewünschte Zeit bzw. das Datum eingeben.
5. Eingaben bestätigen, dazu **OK** drücken.
6. Zeile *Programm* mit ▲▼ wählen und mit **OK** bestätigen.
7. Programm mit ▲▼ und ◄► aus der Programmliste wählen und mit **OK** bestätigen.
8. Zeile *Wiederholung* mit ▲▼ wählen und mit ◄► gewünschten Modus wählen.
9. Zeile *Aufnehmen auf* mit ▲▼ wählen und mit ◄► gewünschten Modus wählen.
10. Zeile *Timer aktivieren und m*it ◄► Timer aktivieren (*Ein*) oder deaktivieren (*Aus*).
11. Einstellung beenden, dazu **EXIT** drücken.
12. Drücken Sie die Taste **EXIT**, um die Menüs auszublenden.
    Der Digital-Receiver schaltet sich zur voreingestellten Zeit ein.

Wird die **Stopp-Taste** gedrückt, dann erscheint folgende Bildschirmanzeige:

| Speichern? |
|---|
| Ja Nein |

Wählen Sie „Ja“ um die Aufnahme zu speichern oder „Nein“ um die Aufnahme abzubrechen.

## *Timer – Sleep-Timer*

Bewegen Sie den Cursor im Menü *Timer* mit den Tasten ▲▼ auf die Zeile *Sleep-Timer* und drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint folgendes Menü:

| **Sleep-Timer** | 20:07 |
|---|---|
| Ausschalten um | 21:00 Uhr |

| Timer aktivieren |
|---|

### Ausschaltzeit eingeben:

1. Zeile *Ausschalten um* mit **OK** bestätigen.
2. Mit **0**-**9** die gewünschte Ausschaltzeit eingeben und **OK** bestätigen.
3. Zeile *Timer aktivieren* mit ▲▼ wählen.
4. Mit ◄► Ausschalttimer aktivieren (*Ein*) oder deaktivieren (*Aus*).
5. Einstellung beenden, dazu **EXIT** und anschließend **OK** drücken.

Mit der Taste **EXIT** die Menüs ausblenden. Der Digital-Receiver schaltet sich zur voreingestellten Zeit aus (Standby).

### Timer-Programmierung aus dem EPG:

Bei dieser Timer-Programmierung werden alle nötigen Daten (Start-/Stoppzeit und Datum) direkt aus der Programmvorschau übernommen und müssen nicht einzeln eingeben werden.

Durch Drücken der Taste **EPG** wird die Programmvorschau des aktivierten Programmes aufgerufen. Hier sehen Sie alle Sendungen mit den Sendezeiten. Die aktuelle Sendung ist markiert.
Mit ▲▼ und ◄► wählen Sie die Sendung, die Sie aufnehmen wollen.
Durch Drücken der **Aufnahme-Taste** werden alle Daten in den Aufnahme-Timer übernommen.
Durch Drücken der Taste **OK** wird der Timer aktiviert.
Mit **EXIT** werden die Einblendungen verlassen.

# *Information*

Bewegen Sie den Cursor im Hauptmenü mit den Tasten ▲▼ auf die Zeile *Information* und drücken Sie die Taste **OK**. Es werden nun die Empfangseigenschaften des aktiven Programmes angezeigt.
Sie können das Menü auch im normalen TV- oder Radiobetrieb über die **gelbe** Taste der Fernbedienung aktivieren.

Im oberen Abschnitt des Menüs werden die Programmparameter und das aktivierte Programm dargestellt.
Im unteren Abschnitt des Menüs werden die Signaleigenschaften dargestellt.

- *Level*: Je weiter der Balken nach rechts ausschlägt, desto besser ist das empfangene Signal.
- Qualität (*C/N*): Je weiter der Balken nach rechts ausschlägt und je *höher* der dB-Wert ist, desto besser ist die Signal-Qualität.

**HINWEIS:**
Die Signalstärke hängt nicht nur von der Einstellung ihrer Empfangsanlage, sondern auch von dem gerade aktivierten Kanal ab. Beachten Sie dies, wenn Sie anhand der Signalstärkeanzeige die Ausrichtung Ihrer Antenne kontrollieren.

Mit ◄► oder mit der **gelben** Taste werden zwei weitere Fenster mit Programminformationen (Bildauflösung etc.) sowie Software- und Hardwareinformationen nacheinander eingeblendet. Mit den Tasten ▲▼ kann das Programm gewechselt werden.

Das Menü wird mit **EXIT** verlassen.

# *Videotext*

Schalten Sie das Programm ein, von dem Sie Videotext empfangen möchten. Drücken Sie dann die Taste **TEXT**, um den Videotext einzuschalten. Als Startseite wird die Seite 100. dargestellt.

Geben Sie mit den Tasten **0-9** die dreistellige Seitennummer ein, die Sie sehen möchten. Ihre Eingabe wird in der linken oberen Bildschirmecke angezeigt. Nachdem die Seitennummer vollständig eingegeben wurde, sucht das Gerät die gewünschte Seite. Da Videotextseiten nacheinander gesendet werden, kann es einige Sekunden dauern, bis die Seite gefunden wurde.

Mit den Tasten ▲▼ können Sie vor- oder zurückblättern.

Durch erneutes Drücken der Taste **TEXT** schalten Sie in den Mixbetrieb. Dabei wird der Hintergrund der Videotextseite transparent dargestellt und Sie können das laufende Programm und den Videotext gleichzeitig sehen. Mit der Taste **TEXT** schalten Sie wieder zurück auf Normalbetrieb.

Um den Videotext zu verlassen, drücken Sie **EXIT.**

# EPG – Elektronischer Programmführer

DVB-konforme Sender bieten zu ihrem Programm Informationen wie den Titel, die Sendezeit und eine Beschreibung der Sendungen an.

Durch Drücken der Taste **EPG** wird das Menü *Vorschau* aufgerufen. Hier sehen Sie alle Sendungen mit den Sendezeiten, die der eingestellte Sender überträgt. Die aktuelle Sendung ist farblich hervorgehoben.
Mit ▲▼ und ◄► wählen Sie die Sendung, über die Sie sich informieren wollen. Durch Drücken der Taste **OK** erhalten Sie ausführliche Informationen zu dieser Sendung. Mit den Tasten ▲▼ können Sie weiterblättern, falls der Textumfang für die Darstellung in einem Menüfenster nicht ausreicht.
Mit **EXIT** werden die Einblendungen verlassen.

# Anschluß des Receivers an einen PC

Die Schnittstelle „DATA“ bietet die Möglichkeit zum Anschluss an einen PC. Dazu benötigen Sie einen PC und die entsprechenden Kabel. Auf der PC-Seite hat das Kabel eine 9- oder 25polige SUB-D-Buchse, je nachdem, welchen seriellen Anschluss Ihr PC besitzt. Auf der Receiverseite ist ein 6poliger RJ11-Stecker erforderlich.

Über diese Verbindung können Sie nun z. B. Software-Updates oder Senderlistenuploads bzw. –downloads durchführen. Die Vorgehensweise hierfür entnehmen Sie der Beschreibung die Sie im Zusammenhang mit dem ebenfalls benötigten Programm von der Homepage des Herstellers oder Ihres Lieferanten beziehen können.

# Software-Update über USB-Schnittstelle

Der Aufnahmespeicher muss mit dem Dateisystem **FAT32** formatiert sein.
Schließen Sie den externen Aufnahmespeicher, auf dem sich die Datei mit der Receiversoftware befindet, an der USB-Schnittstelle des Receivers an.
Drücken Sie die Taste **ARCHIVE** um die Aufnahmeliste zu öffnen.
Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten ▲▼ auf die Datei mit der Receiversoftware (DECODER.app) und drücken Sie **OK**.
Nun wird die Software des Receivers aktualisiert und der Receiver neu gestartet.

# *Anschluß externer Aufnahmespeicher (Option)*

Wird an die optionale USB-Buchse auf der Rückseite des Receivers ein externer Aufnahmespeicher angeschlossen, dann kann dieser im Menü „Aufnahmespeicher“ verwaltet werden.

**Wichtiger Hinweis:**

- **Beachten Sie beim Anschluss von Geräten an die USB-Schnittstelle, dass diese nur für USB2.0-Speichermedien mit einer max. Stromaufnahme von 700mA und mit einer maximalen Speicherkapazität von 500 GB ausgelegt ist.**
- **Der Receiver muss immer in den Standby-Betrieb geschaltet werden, bevor ein Aufnahmespeicher an der USB-Buchse an- oder abgesteckt wird.**
- **Der angeschlossene Aufnahmespeicher muss vor erstmaliger Benutzung formatiert werden (siehe Abschnitt *Formatieren* auf dieser Seite).**

Im *Hauptmenü* die Zeile *Aufnahmespeicher* mit ▲▼ wählen und mit **OK** bestätigen. Es erscheint folgendes Menü:

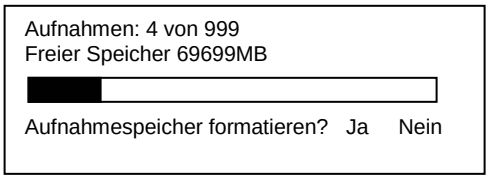
| **Aufnahmespeicher** |
|---|
| Information<br>Formatieren |

**Information**
Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten ▲ ▼ auf die Zeile *Information* und drücken Sie die Taste **OK**.

Im eingeblendeten Fenster sehen Sie Angaben zu dem angeschlossenen Aufnahmespeicher: Typ, Größe, freier Speicher, etc.

**Formatieren**
Ermöglicht das Formatieren des Aufnahmespeichers.
Mit dem Formatiervorgang wird der Aufnahmespeicher vollständig gelöscht. Danach steht Ihnen wieder die volle Aufnahmekapazität zur Verfügung.

Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten ▲ ▼ auf die Zeile *Formatieren* und drücken Sie die Taste **OK**.




Wählen Sie mit ◄► ob Sie den Aufnahmespeicher formatieren möchten (ja) oder nicht (nein). Nach der Formatierung wird die Anzahl der Aufnahmen auf Null zurückgesetzt. Bei *Freier Speicher* wird die maximal verfügbare Aufnahmekapazität des Aufnahmespeichers angezeigt. Das Fenster wird mit **EXIT** verlassen.

**ACHTUNG:**
Wenn Sie den Aufnahmespeicher formatieren, gehen alle Aufnahmen unwiederbringlich verloren.

# *Aufnahmeliste*

Drücken Sie im Normalbetrieb die **ARCHIVE** um die Aufnahmeliste zu öffnen.

| **Aufnahmeliste** | | |
|---|---|---|
| 21.06.09, 18:30, Sport | | |
| 1<br>2<br>3<br>4 | Sport<br>Nachrichten<br>Fussball-EM<br>Morgenmagazin | 01:30:54<br>00:28:10<br>02:10:20<br>00:45:00 |

## Aufnahmen löschen

Nicht mehr benötigte Aufnahmen können vom Aufnahmespeicher gelöscht werden.
Wählen Sie mit ▲▼ die Sendung aus, die Sie löschen möchten.
Drücken Sie anschließend die rote Taste. Es erscheint eine Sicherheitsabfrage, ob die Aufnahme endgültig gelöscht werden soll. Wählen Sie mit den Tasten ◄►, ob Sie die Aufnahme endgültig löschen wollen (*Ja*) oder nicht (*Nein*). Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

## Aufnahmen sortieren

Drücken Sie die Taste **LIST**. Es erscheint das Menü „Liste wählen“.

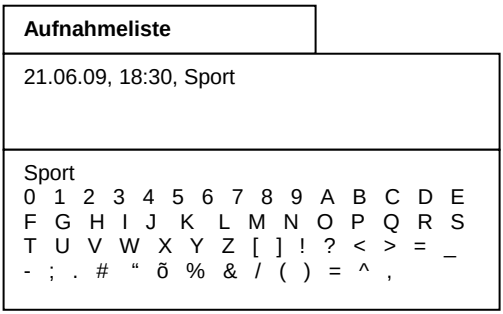
Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ das Sortierkriterium aus und drücken Sie anschließend **OK**. Die Aufnahmeliste wird wie folgt sortiert:

„Alphabetisch“: Alphabetische Sortierung der Aufnahmen
„Aufnahmedatum“: Sortierung nach dem Zeitpunkt der Aufnahme (jüngste Aufnahme zuerst)
„Archivierung“: Sortierung entsprechend der Ablage der Aufnahme auf dem Aufnahmespeicher
„Aufnahmelänge“: Sortierung nach der Größe der Aufnahme

## *Aufnahmen umbenennen*

Bei der Aufnahme wird der Name automatisch aus den gesendeten Informationen gebildet. Sie können aber die Aufnahmen manuell umbenennen.

Wählen Sie mit ▲▼ die Sendung aus, die Sie umbenennen möchten.
Drücken Sie dann die **blaue** Taste. Es erscheint folgendes Menü:




Im unteren Fenster sehen Sie in der ersten Zeile den Namen der ausgewählten Sendung. Darunter sind die verfügbaren Zeichen eingeblendet. Mit der **grünen** Taste kann zwischen Klein- und Großbuchstaben umgeschaltet werden.

Wählen Sie im Namen mit der **roten** und der **blauen** Taste das Zeichen aus, das Sie ändern wollen. Die aktuelle Position, die bearbeitet werden kann, ist farblich hervorgehoben.
Wählen Sie nun mit den Tasten ▲▼ und ◄► das Zeichen aus, das Sie einfügen möchten. Drücken Sie dann **OK**, um das Zeichen in den Namen zu übernehmen.
Um den neuen Namen zu übernehmen drücken Sie **EXIT**. Dabei wird der neue geänderte Name in der Aufnahmeliste angezeigt.

### Aufnahmen am PC bearbeiten

Um die Daten des externen Aufnahmespeichers auf einem PC zu bearbeiten, wird zusätzliche herstellerspezifische Software benötigt.

# *Betrieb mit externem Aufnahmespeicher (Option)*

Wird an die optionale USB-Buchse auf der Rückseite des Receivers ein externer Aufnahmespeicher angeschlossen, dann können auf diesen Speicher Sendungen aufgezeichnet werden.
Die Aufzeichnungskapazität ist dabei von der Größe des Aufnahmespeichers und vom Datenvolumen des Sendematerials abhängig.

# *Aufnahme*

Um Sendungen auf den Aufnahmespeicher aufzunehmen, stehen Ihnen verschiedene Aufnahmemodi zur Verfügung.

## 1. Sofortaufnahme

Schalten Sie das Programm ein, auf dem die Sendung ausgestrahlt wird, die Sie aufzeichnen möchten.

Drücken Sie die Taste **Aufnahme** um die laufende Sendung aufzuzeichnen. Während die Aufnahme läuft, wird die Sendung weiterhin auf dem Bildschirm wiedergegeben.

Um eine Sofortaufnahme zu beenden drücken Sie die **Stopp-Taste** .

### Programmwahl während einer Aufnahme

Während der Aufnahme eines Programmes können gleichzeitig nur die Programme angesehen werden, die in der Senderliste (Taste **LIST**) in weißer Schrift angezeigt werden.
Programme die in schwarzer Schrift angezeigt werden, stehen nicht zur Verfügung.

Das Programm welches gerade aufgenommen wird, ist in der Senderliste mit einem roten Punkt gekennzeichnet.

## 2. Timer-Aufnahme

In Ihrer Abwesenheit können Sie Sendungen mit Hilfe des Aufnahme-Timers aufzeichnen. Programmieren Sie dazu einen Aufnahme-Timer (siehe Abschnitt „Timer-Aufnahmetimer“). Wählen Sie bei Menüpunkt *Aufnehmen auf* den *Aufnahmespeicher* aus.

## *Timeshift-Funktion*

Bei der Timeshift-Funktion wird die Möglichkeit ausgenutzt, dass Aufnahme und Wiedergabe gleichzeitig erfolgen können. Dadurch ergeben sich folgende Möglichkeiten:

1. Zeitversetztes Fernsehen. So können Sie sich den Beginn der Aufzeichnung ansehen und dabei bereits aufgenommene Passagen (z.B. Werbeblöcke) überspringen.

   Drücken Sie die Taste **Aufnahme** , um eine Timeshiftaufnahme zu starten.
   Um die bereits zum Teil aufgenommene Sendung zu sehen, drücken Sie die **Wiedergabe-Taste** . Die Sendung wird jetzt ab dem Zeitpunkt der Aufnahme wiedergegeben während die laufende Sendung im Hintergrund weiter aufgezeichnet wird.
   Möchten Sie die Wiedergabe beenden und zum normalen TV-Betrieb zurückkehren, dann drücken Sie die **Stopp-Taste** .
   Die Aufnahme läuft weiter – um die Timeshift-Aufnahme zu beenden drücken Sie die **Stopp-Taste** noch einmal.

2. Auf dem Aufnahmespeicher gespeicherte Aufnahmen können während der Timeshift-Aufnahme wiedergeben werden.
   Drücken Sie während der Timeshiftaufnahme die Taste **Archive** um die Aufnahmeliste zu öffnen. Wählen Sie mit ▲▼ die Aufnahme aus, die Sie sehen möchten. Drücken Sie **OK**, um die Wiedergabe zu starten. Es erscheint kurzzeitig die Einblendung der Wiedergabe-Informationen.
   Möchten Sie die Wiedergabe beenden und zum normalen TV-Betrieb zurückkehren, dann drücken Sie die **Stopp-Taste** .

   Um eine Timeshiftaufnahme zu beenden drücken Sie die **Stopp-Taste** noch einmal.

## *Wiedergabe*

Drücken Sie im Normalbetrieb die Taste **Archive** um die Aufnahmeliste zu öffnen.
Wählen Sie mit ▲▼ die Aufnahme aus, die sie sehen möchten. Drücken Sie **OK**, um die Wiedergabe zu starten. Es erscheint kurzzeitig die Einblendung der Wiedergabe-Informationen.

Die Wiedergabe wird mit der **Stopp-Taste** beendet.

## *Auswahl der Audio-Spur bei Aufnahmen*

Bei der Wiedergabe von Aufnahmen können Sie zwischen den einzelnen Audio-Spuren wählen.

Drücken während der Wiedergabe die Taste **Option**. Nun wird ein Menü mit den verfügbaren Audio-Spuren eingeblendet.
Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ die Audio-Spur aus, die Sie verwenden möchten und drücken Sie die Taste **OK**.
Durch Drücken der Taste **EXIT** wird das Menü wieder ausgeblendet.

## *Schneller Vor- und Rücklauf*

Betätigen Sie während der Wiedergabe die Taste **Vorlauf** bzw. die Taste **Rücklauf**.
Es erscheint die Einblendung "►►" bzw. "◄◄". Die Aufnahme wird schneller in der gewählten Richtung wiedergegeben. Drücken Sie die **Vorlauf-** bzw. **Rücklauftaste** erneut, steigert sich die Geschwindigkeit erneut. Es erscheint die Einblendung ►►► bzw. ◄◄◄ Drücken Sie die **Vorlauf-** bzw. **Rücklauftaste** noch einmal, steigert sich die Suchlaufgeschwindigkeit auf das Maximum. Es erscheint die Einblendung ►►►► bzw. ◄◄◄◄. Ist die gesuchte Stelle der Aufnahme erreicht, gelangen Sie durch Drücken der **Wiedergabe-Taste** in den normalen Wiedergabebetrieb.
Während des schnellen Vorlauf bzw. Rücklauf kann mit den Tasten ◄► die aktuelle Position innerhalb der Datei verändert werden. Dadurch können sehr bequem längere Filmabschnitte übersprungen werden.

Übersicht über die angezeigten Symbole:

| **Anzeige** | **Bedeutung** |
|---|---|
| ► | Wiedergabe |
| ►► | Schneller Vorlauf |
| ►►► | Schneller Vorlauf beschleunigt |
| ►►►► | Schneller Vorlauf maximal |
| ● | Aufnahme |
| ●► | Timeshift-Betrieb |
| ◄◄ | Schneller Rücklauf |
| ◄◄◄ | Schneller Rücklauf beschleunigt |
| ◄◄◄◄ | Schneller Rücklauf maximal |

# *Marken setzen und verwalten*

Sie haben die Möglichkeit während der Timeshift-Funktion oder bei der Wiedergabe Stellen der Aufnahme zu markieren. Eine so genannte Marke wird im Fortschrittsbalken als farbiges Dreieck dargestellt. Drücken Sie an der aktuellen Wiedergabeposition die Taste **F1**, um eine Marke zu setzen.

Mit der Taste **F2** können Sie die Liste aller Marken anzeigen. Die Marken *Start* und *End* sind bei einer Aufnahme immer vorhanden.

Sie können jetzt mit ▲▼ eine einzelne Marke anwählen. Drücken Sie die Taste **OK**, um die Wiedergabe an der Stelle der gewählten Marke fortzusetzen.

Mit der Taste **Aufnahme** können Sie einer Marke bei geöffneter Markenliste eine Funktion zuweisen, die dann bei der Wiedergabe beim Erreichen dieser Marke automatisch ausgeführt wird.

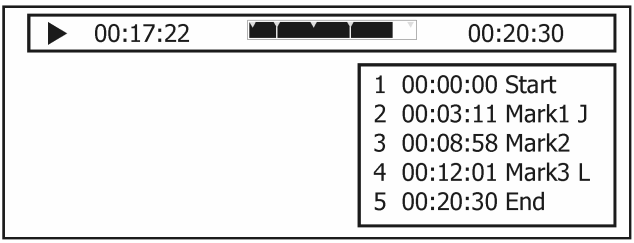
Folgende Funktionen können Sie den Marken zuweisen:

- Taste **Aufnahme** einmal drücken – Die Marke wird als Schleife interpretiert. Ist die Wiedergabe an einer Schleifenmarke angelangt, wird zur vorhergehenden Marke gesprungen Eine Schleifenmarke wird in der Markenliste mit **L** gekennzeichnet. Im Fortschrittsbalken wird ein gelber senkrechter Strich dargestellt.

- Taste **Aufnahme** zweimal drücken – die Marke wird zur Sprungmarke. Ist die Wiedergabe an einer Sprungmarke angelangt, wird zur nächsten Marke gesprungen. Eine Sprungmarke wird in der Markenliste mit **J** gekennzeichnet. Im Fortschrittsbalken wird ein weißer senkrechter Strich dargestellt. Benutzen Sie Sprungmarken, um z.B. Werbeblöcke zu überspringen.

- Taste **Aufnahme** dreimal drücken – Die Marke hat keine Spezialfunktion. Die Marke wird aber bei der Wiedergabe als Ziel für eine Schleife oder einen Sprung verwendet.

Drücken Sie die **rote** Taste, um die ausgewählte Marke in der Liste zu löschen. Die Marken *Start* und *End* können nicht gelöscht werden.




Drücken Sie die Taste **EXIT**, um die Liste zu schließen.

# *Fehlersuche*

Bei allen elektrischen Geräten können Störungen auftreten. Dabei muss es sich jedoch nicht immer um einen Defekt am Gerät handeln. Meist liegt die Ursache der Störung an mangelhaften Zuleitungen, Steckverbindungen oder an Fehlern beim Anschluss. Bevor Sie also Ihr Gerät zum Service bringen, prüfen Sie bitte folgende Punkte:

| **Problem** | **mögliche Ursachen** | **Abhilfe, Tipps** |
|---|---|---|
| Gerät lässt sich nicht einschalten | Netzstecker nicht eingesteckt | Sitz des Netzsteckers prüfen, Steckdose mit einem anderen elektrischen Gerät ausprobieren |
| | Die Batterien der Fernbedienung sind leer | Batterien austauschen |
| Kein bzw. schlechtes Bild | Am Fernsehgerät ist der falsche Eingangskanal gewählt | Anschluss und Einstellung des Fernsehgeräts prüfen |
| | Anschlusskabel ist möglicherweise defekt oder nicht richtig eingesteckt | Anschlusskabel ersetzen bzw. korrekt einstecken |
| Kein Ton | Lautstärke zu niedrig eingestellt | Lautstärke erhöhen |
| | Kabel defekt oder falsch angeschlossen | Kabel und Anschlüsse prüfen |
| Fernbedienung funktioniert nicht | Entfernung zu groß | Näher an das Gerät gehen, direkt auf den Receiver zeigen |
| | Batterien verbraucht oder nicht korrekt eingelegt | Batterien korrekt einlegen |
| | Fernbedienungsempfänger verdeckt | Hindernisse zwischen Fernbedienung und Receiver entfernen |
| | Timer ist aktiviert | Timer deaktivieren |
| Uhrzeit wird falsch angezeigt | Abweichung von Ortszeit falsch eingestellt | Abweichung von Ortszeit korrekt einstellen |
| Timer wird zur falschen Uhrzeit aktiviert | Abweichung von Ortszeit falsch eingestellt | Abweichung von Ortszeit korrekt einstellen |
| Menüeinblendung: „Kurzschluss oder Überlast am Antenneneingang“ | Koaxialkabel beschädigt | Koaxialkabel und F-Stecker überprüfen bzw. erneuern |
| | LNB beschädigt oder defekt | LNB überprüfen bzw. austauschen |
| Bildstörungen bei Programmen mit einer Frequenz von etwa 12480 MHz | Störung wird evtl. durch Funktelefone (DECT) in der Nähe des Receivers hervorgerufen. | Funktelefon an einem weiter entfernten Ort platzieren. |
| Kein Bild, Einblendung “Fehlerhaftes Signal” | Kabel defekt oder nicht richtig angeschlossen | Kabel und Anschlüsse prüfen |
| | Sender hat den Transponder gewechselt | Sendersuche durchführen |
| | Satellitenantenne verdreht | Satellitenantenne justieren |
| | Einstellungen im Menü LNB-Konfiguration fehlerhaft | Einstellungen korrigieren oder Werkszustand herstellen |

# *Technische Daten*

| | |
|---|---|
| **Allgemein** | • 4000 Programmspeicherplätze<br>• 30 Satelliten (einzeln aktivierbar)<br>• Videotext und Videotextgenerierung für Wiedergabe auf TV |
| **Fast-OSD** | • schnelle Senderumschaltung für Zapping<br>• keine Verzögerungen beim Menüaufbau<br>• große Schrift für bessere Lesbarkeit<br>• übersichtliche Hilfe zu allen Menüs |
| **EPG** | • Electronic Programme Guide = elektronischer Programmführer |
| **Senderlisteneditor** | • Kopieren, Verschieben, Löschen<br>• blockweise Operationen<br>• Sortierung in alphabetischer Reihenfolge<br>• Editor für Favoritenliste |
| **Sendersuchlauf** | • vollautomatischer Sendersuchlauf<br>• Erkennung unverschlüsselter Programme<br>• manueller Transponder-Suchlauf |
| **Weiteres** | • Anzeige für Signalstärke und Signalqualität<br>• getrennte Einstellung der Audioausgänge für SCART und Digital<br>• Rücksprung zum vorherigen Sender mit einer Taste<br>• Plug & Play durch vorprogrammierte Senderliste für Astra 19,2° Ost, Hot Bird 13° Ost, Türksat 1C 42° Ost, Sirius 2 /3 5° Ost, Amos 1 4° West und Hellas Sat 2 39° Ost<br>• DVB-Untertitelanzeige<br>• Softwareupdates über Satellit<br>• serielle Schnittstelle (Option) für Updates und Senderlisten, Updates über Webseite erhältlich |
| **Hardware** | |
| CPU | • 2x 32 bit RISC CPU |
| Video | • 1x HDMI, 2x Scart<br>• 16:9-Signalisierung |
| Audio | • 24bit-Audio-DAC<br>• 32-stufige Lautstärkeregelung<br>• VCR-Durchleitung zum TV<br>• USB 2.0 (max. 700mA) |
| Empfang | • 2 – 45 MSym/s Symbolratenbereich<br>• DVB-T:174 – 862 MHz (Band III, IV, V), DVB-S: 950-2150 MHz<br>• DVB-T: 7 bzw. 8 MHz Bandbreitenumschaltung<br>• DiSEqC 1.0 |
| Antennenspannung | • DVB-T: +5V, max. 30mA, SAT: +14/+18 V, max. 400mA |
| Bedienung | • Fernbedienung |
| Betriebsspannung | • 230VAC, 50Hz, 45W |
| Leistungsaufnahme | • Low Power-Standby-Modus (optional) <1W, sonst ca. 3,6 W<br>• im Betrieb: ca. 16,5W |
| Batterien für die Fernbedienung | • 2x1.5V (Größe AAA) |
| Umgebungstemperatur | • +5℃ bis +40℃ |
| Abmessung | • B x H x T: 325 x 55 x 140 mm |
| Gewicht | • ca. 800g |

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

595-00112